



Inhalt

5 Vorwort
6 Kabarett Cabaret
12 mittwochsMIX
18 Festivals
 18 Take 5 Jazzfestival in der Hellwegregion
 20 8. Nacht der Jugendkultur
 22 2. Nacht der Lichtkunst in der Hellwegregion
 23 HELIOS Theater für Kinder
24 Musik und Konzerte
 24 Johannes Groß (Tenor)
 24 Mirja Klippel (FIN), Alex Jonsson (DK)
 25 Duo Rospiglios
 26 Sparkassen Grand Jam
 32 Klangkosmos Weltmusik
 36 Konzerte Musikschule
 42 NEU! Musikakademie
 Bergkamen
 46 Konzerte Bachkreis
48 Literatur und Lesungen
50 Ausstellungen
 50 Galerie „sohle 1“
 56 Stadtmuseum
58 Theater Dortmund
60 Allgemeine Hinweise

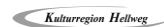
Ohne Engagement wäre das Kulturprogramm in diesem Format nicht zu realisieren. Wir danken allen Unterstützern, Fördervereinen, Ehrenamtlichen und Geldgebern.



Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen



Sparkasse Bergkamen-Bönen



Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen





Mit Herz für die Region

Einfach sicher versorgt





4/5

„Glückauf Zukunft!“

(PROJEKTTITEL ZUR VERABSCHIEDUNG DES BERGBAUS IN 2018)

Liebe Kunst- und Kulturinteressierte,
liebe Bergkamenerinnen und Bergkamener,

wir freuen uns sehr, Ihnen das Kulturprogrammheft der Stadt Bergkamen 2017/2018 präsentieren zu können und laden Sie herzlich ein, Kunst, Musik, Kulturgeschichte, Literatur und mehr in der Kulturstadt Bergkamen zu genießen!

2018 ist das Jahr, in dem der deutsche Steinkohlenbergbau mit der Schließung der letzten beiden Steinkohlenbergwerke in Bottrop und in Ibbenbüren endet. Zahlreiche Aktionen werden ruhrgebietsweit unter dem Titel „Glückauf Zukunft!“ auf die Bedeutung des Bergbaus für diese einmalige Region und zugleich auf die Zukunftsfähigkeit des Ruhrgebietes hinweisen.

Bergkamen, mit zwei fördernden Schachtanlagen einstmals größte Bergbaustadt Europas, hat den Strukturwandel weitgehend bewältigt. Seitdem im Jahre 2001 die letzte Tonne Kohle gefördert wurde, hat die Stadt ihr Gesicht verändert. Denken Sie nur an das Freizeitzentrum Marina Rünthe oder die Bergehalde Großes Holz. Das dortige Lichtkunstwerk „Impuls Bergkamen“ der Brüder Maik und Dirk Löbbert ist übrigens als Denkmal für die Bergleute gedacht und soll mit der dort eingesetzten LED-Technik zugleich auf die Zukunftsorientiertheit der Stadt verweisen. Auch in Bergkamen wird der Abschied vom Bergbau gebührend begangen werden, etwa mit dem „Tag des Bergmanns“ in der zweiten Jahreshälfte 2018.

In der neuen Saison bietet das Kulturprogramm Kulturerlebnis und Kunstgenuss auf hohem Niveau! Besuchen Sie die „Nacht der Lichtkunst“ und das Jazzfestival „Take 5“ in der Hellwegregion. Erleben Sie Pop-Art oder die künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema „Haushalt“ in der Galerie „sohle 1“ und feiern Sie Jubiläum mit der gleichnamigen kunstwerkstatt-Gruppe. Wählen Sie in unserem reichen Musikangebot zwischen Blues, Soul, Weltmusik und Klassik. Oder erkunden Sie die Vergangenheit der Stadt Bergkamen im Stadtmuseum oder bei einer Lesung zur Ruhrindustrie.

Spannende Vorträge und Workshops der Musikakademie finden Sie erstmals in diesem Programm.

Viel Vergnügen beim Durchstöbern der folgenden Seiten sowie vielfältige und schöne Kulturerlebnisse wünschen Ihnen

Ihr Bürgermeister
Roland Schäfer

Für das Team des Kulturreferates
Simone Schmidt-Apel





Kabarett Cabaret

studio theater bergkamen



© Foto: Philipp Weate

FR. 13.10.2017 / 20.00 UHR

Nils Heinrich

»Mach doch 'n Foto davon!«

Nils Heinrich, der tiefenentspannte Satiriker unter den Kabarettisten, präsentiert mit „Mach doch 'n Foto davon!“ einen erfreulich erfrischenden Rundumschlag gegen die Merkwürdigkeiten des Lebens. Dabei verschont er weder narzisstische Social-Network-Fans noch Bad Harzburg. Er ist bissig und boshaft, ohne Zyniker zu sein – ein freundlich-lässiger Provokateur, der die größten Gemeinheiten mit leisem Lächeln serviert. So ganz nebenbei bringt er in klug verschwurbelten Gedankengängen den Irrsinn hinter der scheinbaren Normalität ans Licht. Von der Amazon-Rezension bis zum Treueherzchen, vom Munitionsfabrikanten bis zum verhinderten Revoluzzer. Sein Land ist Zwischendeutschland, eine Nation zwischen allen Stühlen, zwischen Doppelmoral und Sozialneid, zwischen Gesundheitsgläubigkeit, Medienwahn, Verschwörungstheorien und sattem Bürgertum.

FR. 15.09.2017 / 20.00 UHR

Fritz Eckenga

»Frisch von der Halde«

Fritz Eckenga und Sie haben doch diesen Vertrag mit der Verwöhnklause geschlossen. Sie als Wirklichkeitsverbraucher, er als Service-Onkel für Ablenkung & Verdrängung. Sie haben folgende Bestellung aufgegeben: Für einsuffzig Hoffnung, ein Achtelchen Trost und 'ne Schüppe Zuversicht. Wird geliefert. Frisch von der Halde. Eckenga als verdiente und verdienende Honorarkraft stiehlt sich nicht aus der Verantwortung. Ihr Auftrag ist seine Mission. Sie bekommen, was Sie brauchen. Keine oberflächliche Geißelung alltäglicher Zumutungen, sondern einfach mal 'ne Kleinigkeit Nettos für den kleinen Mann, der zusammen mit seiner kleinen Frau und den beiden durchschnittlichen Kindern immer die Zeche bezahlt.





6/7



© Foto: Stefan Maria Rother

DO. 18.01.2018 / 20.00 UHR

Florian Schroeder und Volkmar Staub

»Jahresrückblick«

Deutschland am Ende des Jahres. Ein Land braucht eine Therapie. Die Kabarettisten Volkmar Staub und Florian Schroeder ziehen die Couch aus, nehmen den Patienten gründlich unter die Zeitlupe und krepeln den ganzen Krepel mal ordentlich um. Zugabe – die ultimative Schocktherapie. Jedes Jahr neu. Ohne Rezept. An allen Kassen. Damit Sie auch morgen noch kraftvoll mitlachen können.

© Foto: <http://www.volkmar-staub.de/zugabe>





Kabarett Cabaret

studio theater bergkamen

FR. 16.02.2018 / 20.00 UHR

Simone Solga

»Das gibt Ärger«

Jetzt geht die Party richtig los. Simone Solga lässt alle Hemmungen fallen. Die Kanzlersouffleuse rechnet endgültig mit ihrem Arbeitgeber ab, denn was Berlin mit Deutschland macht, das haut den stärksten Gaul um. Politisch korrekt war gestern, und so steht jetzt schon fest: Das gibt Ärger. Klare Aussprache, schnelles Reaktionsvermögen, Fähigkeit zur geschmeidigen Meinungsanpassung – bisher für die Souffleuse alles kein Problem. Ost-Vergangenheit kein Hinderungsgrund, tadelloses Führungszeugnis. Einst noch als „politische Sackkarre“ oder „machtgeile Flüstertüte“ bezeichnet, wurde sie schließlich befördert zur „Pille“ der Merkel, weil sie ganz Schlimmes verhütet. Doch wenn die Kanzlersouffleuse mal auspackt, dann kann Berlin einpacken.



© Foto: D.Reichenbach





8/9

DI. 13.03.2018 / 20.00 UHR

Funke, Philipzen & Rüter

»STORNO – Die Abrechnung 2017«

Das Projekt „STORNO“, hat in den vergangenen Jahren gezeigt, wie man selbst krisengeschüttelte Zeiten und Ereignisse in donnerndes Gelächter verwandelt. Harald Funke, Thomas Philipzen und Jochen Rüter ist auf der Bühne unmittelbar anzumerken: Das Stornieren ist für sie nicht nur eine Herzensangelegenheit, sondern bereitet ihnen einen Spaß, der binnen weniger Minuten auch das Publikum infiziert. „STORNO – Die Abrechnung“ verspricht auch im Jahrgang 2017 frisch gepresstes Politentertainment der Extraklasse, abgeschmeckt mit feinsten musikalischen Zutaten.





Kabarett Cabaret

studio theater bergkamen

FR. 27.04.2018 / 20.00 UHR

Andreas Rebers

»Amen«

Nach „Predigt erledigt“ und „Rebers muss man mögen“ bildet „Amen“ nun den vorläufigen Abschluss der Trilogie des Glaubens. Rebers ist ein streitbarer Geist, der sich mit erhellender Schwarzmalerei und heiligem Zorn gegen religiöse Dogmen, Dooftheit und politische Manipulation zur Wehr setzt und die Dinge benennt, die eigentlich niemand hören will. In einer Zeit, in der wir vor Lügenpresse, Hass und Angst gar nicht mehr ein und aus wissen, beschäftigt er sich mit der Lieblingsfrage der Deutschen: WER IST SCHULD? Dazu gibt es tanzbare Kapitalismuskritik mit Frau Flüchtling, Frau Hammer und Gästen aus längst vergangenen Zeiten.

© Foto: Janine Guldener





10/11

FR. 15.06.2018 / 20.00 UHR

Robert Griess

»Ich glaub es hackt!«

Eine kabarettistische Abrechnung mit einer Welt, in der nicht mehr Solidarität und Empathie als noble Charaktereigenschaften gelten, sondern Egoismus und Gier. Wieso sind ausgerechnet Reiche gegen Mindestlöhne und feiern trotzdem Charity-Bälle? Weshalb bekommen Manager Bonuszahlungen, nicht jedoch Krankenschwestern? Griess stellt wichtige Fragen: "To have lunch or to be lunch?" Und gibt richtige Antworten: „Aus einem Steak kannst du keine Kuh mehr machen.“ Ein erfrischendes Programm voller überraschender Momente, rasanter Dialoge und pointierter Höhepunkte.

© Foto: Jochen Manz





mittwochsMIX

Galerie „sohle 1,„

MI. 27.09.2017 / 19.30 UHR

Sebastian Schnoy

»Luther war ein Blogger«

Ein humorvolles Kabarettprogramm über Martin Luther – Bestsellerautor, Blogger und Keynote Speaker der Frühen Neuzeit. Martin Luther war so modern, dass er sich auch heute problemlos zurechtfinden würde. 500 Jahre vor der Erfindung von Facebook postete er seine Thesen an die Tür der Schlosskirche zu Wittenberg. Lange vor der Erfindung von Twitter und SMS hatte er schon verinnerlicht: Jede Nachricht hat maximal 160 Zeichen. In elf Wochen übersetzte er das Alte Testament. Die evangelische Kirche benötigte trotz Teamarbeit allein für die zweite Bearbeitung der Lutherbibel 60 Jahre (1924 bis 1984). Sein Output an neuen Ideen war so groß, dass man den Begriff „Frühe Neuzeit“ erfand. Schwarzenegger war der Terminator. Aber Luther war der REFORMATOR.



© Foto: Franca Wrage





12/13

MI. 08.11.2017 / 19.30 UHR

Paula Quast

**»Ein lyrisch-
musikalisches Porträt –
Mascha Kaléko:
„... sie sprechen von
mir nur leise«**

© Foto: Alfons Fries



Das Zitat ist der Titel eines lyrisch-musikalischen Porträts, das die Schauspielerin Paula Quast und der Musiker Henry Altmann als Hommage an die Literatin Mascha Kaléko entwickelt haben. Damit haben die beiden Künstler ein neues Genre geschaffen, das zwischen Rezitation und Schauspiel angesiedelt werden muss. Sprache und Musik verschränken sich ineinander, wechseln einander ab. Das Programm gewinnt so eine ganz eigene Dramaturgie und Dynamik. Die Musik, der Tisch mit der Blattsammlung als Requisite machen daraus eine Art Kammerpiel, bei dem die Zeit wie im Flug vergeht.





mittwochsMIX

Galerie „sohle 1,“



© Foto: M. Schiffhorst

MI. 10.01.2018 / 19.30 UHR

Barbara Ruscher

»Ekstase ist nur
eine Phase«

Mit ihrem neuen Programm bricht die scharfsinnige Kabarett-Lady Barbara Ruscher charmant und intelligent nun auch die letzten Tabus unserer Zeit: Weder die FIFA mit dem Großprojekt WM 2022 in Katar noch das globale Erotik-Phänomen „Fifty Shades of Grey“ entgehen Ruschers Aufmerksamkeit. Der nahtlose Wechsel vom Politischen ins Erotische gelingt ihr ebenso liebenswert wie die Kunst, die Welt nicht moralinsauer, aber wunderbar ätzend zu spiegeln. Ekstase findet Barbara Ruscher in allen Bereichen: im modernen Verhältnis der Geschlechter, aber auch bei Massentierhaltung, beim Datenklau im Punktesammeln, bei der Billigproduktion und der Wahl von Ernährungskonzepten – all das wird von ihr souverän als Stand-up und am Klavier, getextet und gedichtet, lakonisch und bissig präsentiert!



14/15

MI. 21.03.2018 / 19.30 UHR

Friedemann Weise

»Die Welt aus der Sicht
von schräg hinten«

© Foto: Manfred Wegener



Der Kölner Comedian, Liedermacher und Satiriker zeigt uns in seinem zweiten Solo-programm „die Welt aus der Sicht von schräg hinten“. Neben neuen komischen Liedern, skurrilen Onelinern, abstrusen Geschichten und erstklassigen Bilderwitzen bringt Friedemann Weise auch Texte aus seinem neuen Buch mit. Und was das alles mit Uschi Glas zu tun hat, dürfen Sie ruhig schon wissen: nichts.

*Gefördert durch das Kultursekretariat NRW
in Gütersloh*





mittwochsMIX

Galerie „sohle 1,“



© Foto: http://www.kultus-agentur.de/niko-formanek_fotos.html

MI. 06.06.2018 / 19.30 UHR

Niko Formanek

»Gleich, Schatz...«

Nach seinem Erfolgsprogramm „Ü-Ü 40 – Zu alt um jung zu sterben“ (das er vorwiegend in Österreich gespielt hat), tourt Niko Formanek jetzt mit seinem neuen Soloprogramm „Gleich, Schatz...!“ durch Deutschland. Mit Improvisation, Naivität und typisch männlicher Überheblichkeit erzählt der zweifache Familienvater von der lustigsten Epoche seines Lebens: den Jahrzehnten im Kreise seiner Familie. Und er redet – sehr zum Leidwesen seiner Ehefrau und zur unerschämten Freude des Publikums – schonungslos offen über die lächerlichen Peinlichkeiten des Alltags.





16/17



POCO
EINRICHTUNGSMÄRKTE

- ✓ Möbel
- ✓ Küchen
- ✓ Leuchten
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Tapeten/Farben
- ✓ Gardinen
- ✓ Haushalts- und Geschenkartikel

59192 Bergkamen · Industriestraße 39
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10:00 - 19:30 Uhr · Sa. 10:00 - 18:00 Uhr Tel. 0 23 89 / 99 00 45 - 0
POCO Einrichtungsmärkte GmbH, Industriestraße 39 in 59192 Bergkamen





Festivals

Take 5 Jazzfestival in der Hellwegregion



TAKE5
DAS JAZZFESTIVAL
AM HELLWEG

»Blueskonzerte im Almrausch« (ehemals Haus Schmüling)

MI. 04.10.2017 / 20.00 UHR
Toscho Todorovic, Mike Titre & Band

MI. 01.11.2017 / 20.00 UHR
Jörg Seidel Swing Trio

*Preise Abendkasse (AK): 16,00 Euro
(*ermäßigt 13,00 Euro)*

*Preise im Vorverkauf (VVK): 14,00 Euro
(*ermäßigt 11,00 Euro)*

*Detaillierte Infos zu diesen beiden Konzerten
finden Sie auf Seite 27 und 28.*





18/19

FR. 06.10.2017 / 10 UHR
**Uli Bär & die ABC-
Jazzband für Kids:**

»Jazz für Kids«

*studio theater bergkamen, Albert-Schweitzer
Straße, 59192 Bergkamen-Mitte*

Das einstündige Programm hüpf
spielerisch über die Kontinente, lässt
Elefanten steppen und Krokodile Kanon
singen. Es erzählt Geschichten von fernen
Kulturen und exotischen Klangwelten. Es
zeigt, wie Jazzinstrumente gebaut werden
und wie man sie spielt. Und es lässt die
Kinder mitsingen und selbst in Tasten oder
Saiten greifen. Dabei wird so ganz nebenbei
geklärt woher der Jazz denn eigentlich
kommt! Der Eintritt ist frei!



FR. 10.11.2017 / 19.30 UHR
»Jazznacht Bergkamen«

mit: Fay Claassen
Peter Betts Trio
Karin Hatzel Quartett
Johanna Schmoll

*Almrausch, Landwehrstraße 160,
59192 Bergkamen*

Im Rahmen des Take-5-Festivals – Jazz am
Hellweg lädt das Kulturreferat der Stadt
Bergkamen zur ersten Jazznacht in den
„Almrausch“-Festsaal (ehemals Haus
Schmülling) im Stadtteil Overberge. Geboten
wird ein kurzweiliges Jazzprogramm, dessen
Höhepunkt der Auftritt von Fay Claassen aus
den Niederlanden bildet, die vom Peter Betts
Trio begleitet wird. Das Karin Hatzel
Quartett präsentiert modernen Powerjazz,
begleitet Nachwuchskünstlerin Johanna
Schmoll.

*Preise Abendkasse (AK): 20,00 Euro
(*ermäßigt 17,00 Euro)
Preise im Vorverkauf (VVK): 15,00 Euro
(*ermäßigt 12,00 Euro)*





Festivals

»nachtfrequenz 17« 8. Nacht der Jugendkultur



Nacht der
Jugendkultur

SA. 30.09.2017 / AB 19.00 UHR

Bereits zum 8. mal heißt es im Jugendzentrum Yellowstone "Get Loud For Youth Culture". Ein vielfältiges Konzertprogramm mit Bands aus dem Ausland, dem Inland, aus der Region und auch mit Schülerbands erwartet die Besucher. Nachmittags gibt es zusätzlich kostenlose Workshops der Jugendkunstschule: Hip-Hop Tanzworkshop, ein Mangaworkshop und ein Fotoworkshop mit Polaroidkameras. Jugendliche in ganz Nordrhein-Westfalen feiern die nachtfrequenz17 – Nacht der Jugendkultur.

Organisation: Jugendkunstschule / Jugendamt der Stadt Bergkamen

Änderungen vorbehalten.

Zum Festival wird ein eigener Veranstaltungsflyer veröffentlicht.

Samstag, 30.09.2017

Workshops ab 16.00 Uhr

Konzert ab 19.00 Uhr

Jugendzentrum Yellowstone,
Preinstraße 14, Bergkamen - Oberaden

Weitere Infos:

www.nachtderjugendkultur.de

Tel. 02307.28 88 48

Gereon Kleinhubbert

SA. 18.11.2017 / AB 17.00 UHR

Teenage History / Kulturrucksack NRW

Bergkamener und Kamener Jugendliche bringen ihre Kultur auf die Bühne!

Ein aufregendes Bühnenprogramm erwartet die Besucher der Teenage History. Mit dabei sind in diesem Jahr die YouTube Stars MaximNoise und Nicole Milik. Im Vorfeld der Teenage History werden die beiden auch Workshops mit auftretenden Gruppen machen. Wer bei der Show mitmachen möchte und zwischen 10 und 14 Jahre alt ist, egal ob als Gruppe oder solo, kann sich in der Jugendkunstschule melden.

Kostenlose Eintrittskarten gibt es ab Anfang Oktober in der Jugendkunstschule Bergkamen und im Freizeitzentrum Lüner Höhe in Kamen.

Veranstaltungsort:

studio theater bergkamen
Albert-Schweitzer-Straße 1
59192 Bergkamen

Ein Angebot im Rahmen des
Landesprogramms Kulturrucksack NRW

Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Landesvereinigung Kulturelle Jugendarbeit
Nordrhein-Westfalen e.V.

YELLOWSTONE





MALEN / KINDERKUNSTORT
JUNGES ATELIER / ZEICHNEN
ZIRKUS / KUNST FÜR KIDS /
AKROBATIK / LADYDANCE
BREAKDANCE / FREESTYLE
HOME RECORDING / PARKOUR
FERIENPROJEKTE / RADIERUNG
FREIE MALEREI / ZEICHNEN
ACRYLMALEREI / SKULPTUREN
PASTELLMALEREI / ARBEITEN
MIT TON / AKTZEICHNEN /
EXPERIMENTELLE KUNST /
LINOLSCHNITT

Jugendkunstschule
Bergkamen
Kreative
Erwachsenenbildung
Bergkamen



Festivals

SA. 25.11.2017 / AB 19.00 UHR

»2. Nacht der Lichtkunst in der Hellweg-Region«

Hellweg –
ein Lichtweg



Regionalverband Ruhr

In diesem Jahr inszeniert die Stadt Bergkamen zur „Nacht der Lichtkunst“ die Marina in Rünthe. Zusätzlich zu Mischa Kuballs „PulsLicht“ wird es unter dem Titel „Wasserlicht“ für eine Nacht weitere Lichtinstallationen im gesamten Hafen zu sehen geben. Nikola Dicke zeichnet mit Licht an verschiedene Gebäude rund um den Hafen, auf die winterfest gemachten Boote und das Sicherheitstor am Kraftwerk. Diese Lichtzeichnungen können Besucherinnen und Besucher vom Boot aus erkunden, denn zwei Boote fahren abwechselnd die Gäste ca. 45 Minuten durch den Hafen, begleitet von fachkundigen Lichtkunstführern. Akustisches Highlight des Programms sind 30-Minuten-Konzerte mit Mona Lichthof und ihrem Ensemble, die Lieder und Gedichte zum Thema „Wasser“ präsentieren.



22/23



»hellwach« – internationales Theaterfestival in Hamm und der Region Hellweg

Zum 8. Mal organisiert das HELIOS Theater aus Hamm das internationale Theaterfestival für junges Publikum »hellwach« in der Kulturregion Hellweg, das vom 02. bis 10. Juni 2018 geplant ist. In Bergkamen werden auch wieder Produktionen zu sehen sein.

Veranstaltungsort:

*studio theater bergkamen
Albert-Schweitzer-Straße 1
59192 Bergkamen*

Ansprechpartner:

*Stadt Bergkamen
Jugendkunstschule Bergkamen
Gereon Kleinhubbert
Tel.: 02307 / 288848*



Musik und Konzerte

Sonderkonzerte

SO. 29.11.2017 / 17.00 UHR

Johannes Groß, Tenor

»Du bist die Welt für mich«

Mit seinem Soloprogramm „Du bist die Welt für mich“ wandelt der gefeierte Dortmunder Tenor Johannes Groß auf den Spuren des weltberühmten deutschen Sängers Rudolf Schock. Johannes Groß interpretiert bekannte Titel wie „Ach, ich hab in meinem Herzen da drinnen“, „Schön ist die Welt“ und „Freunde, das Leben ist lebenswert“. Zudem blickt Johannes Groß mit diversen Anekdoten und Geschichten auf das abwechslungsreiche Leben Rudolf Schocks zurück.

*studio theater bergkamen
Albert-Schweitzer Straße
59192 Bergkamen-Mitte*



DO. 14.09.2017 / 19.30 UHR

Mirja Klippel (Finnland),
Alex Jonsson (Dänemark)

Inspiriert von den tiefen finnischen Wäldern, hohen schwedischen Bergen und weiten Fjorden Dänemarks entführt die Musik von Mirja Klippel in zauberhafte musikalische und poetische Landschaften. Zusammen mit dem preisgekrönten dänischen Jazzgitarristen Alex Jønsson vereint die finnische Sängerin und Songschreiberin auf ihrem Debütalbum „Lift Your Lion, Wildheit, Poesie und Melancholie. Klippel singt über Liebe, Krieg und Entbehrung, über Blutsbande und Großväter im Kampf für ihre Heimatländer. Über Wälder, Seen und Tiere. Sie singt über das Nomadenleben und die Liebe. Einfach und großartig! Eine Kooperation der deutsch-finnischen Gesellschaft e.V. mit dem Kulturreferat der Stadt Bergkamen

Marina Rünthe, Hafenweg 12





24/25

SO. 10.09.2017 / 17.00 UHR

Duo Rospigliosi
**»Italienische Fantasie für
88 Tasten und 6 Saiten«**

*Lapo Vanucci (Gitarre) und
Luca Torigiani (Klavier)*
Galerie „sohle 1“

*Im Rahmen der Konzertreihe »Buck Wolters
– Artist and Composer in Residence«
präsentiert vom Kulturverein Westfalen e. V.
und vom Kulturreferat der Stadt Bergkamen.*

Die beiden Musiker Lapo Vanucci und Luca Torigiani treten seit 2010 gemeinsam als Duo Rospigliosi auf. Ihr Spiel wird getragen von einer tiefen Freundschaft und dem Ziel, der Kammermusik für Gitarre und Klavier neue Bereiche zu erschließen. Von den Kritikern werden sie einhellig gelobt für ihr durch eine großartige Kommunikationsfähigkeit geprägtes Zusammenspiel sowie für ihr Streben nach Schönheit des Klanges. Den beiden Musikern ist besonders die zeitgenössische Musik ein Anliegen. Ihnen sind zahlreiche Werke zeitgenössischer Komponisten gewidmet, die von ihnen uraufgeführt wurden. Ihr Programm „Italienische Fantasie für 88 Tasten und 6 Saiten“ umfasst auch eine der 12 Etuden von Buck Wolters.





Musik und Konzerte

Die Sparkasse Bergkamen-Bönen präsentiert: Sparkassen GRAND JAM – Clubbing: Blues & Soul Session

Musikalische Leckerbissen, dargeboten von den Musikern Olli Gee und Tommy Schneller und wechselnden Gästen. Nationale und internationale Acts in der Atmosphäre amerikanischer Topclubs live zu erleben, macht für die Zuhörer den besonderen Charme dieser Reihe aus.

Weitere Infos: www.grandjam.de

DIE VERANSTALTUNGEN FINDEN JEWEILS UM 20.00 UHR
IM ALMRAUSCH / HAUS SCHMÜLLING, LANDWEHRSTRASSE 160 STATT.
EINLASS IST BEREITS UM 19.00 UHR!

Sparkassen
GRAND JAM





26/27



MI. 06.09.2017

Travis „Moonchild,, Haddix (USA / Cleveland)

Nach langen 12 Jahren freuen wir uns, einen alten Freund wiederbegrüßen zu dürfen. 2005 war er Gast der Bluesnight Band und spielte mit ihr eine Live-CD "Mud Cakes" ein. Travis ist eines der letzten Originale seiner Generation. Der Multiinstrumentalist spielt Klavier, Gitarre, Bass und singt. Sein Spiel auf seinem Hauptinstrument Gitarre ist sehr stark von B.B. King beeinflusst. Trotzdem hat er seinen eigenen Stil und wird sehr viele eigene Songs darbieten. In seiner fast 60jährigen Karriere veröffentlichte Travis mehr als 10 Alben unter seinem Namen. Als besonderes Highlight wird die Original Bluesnight Band diesen Ausnahmekünstler begleiten.

*Gregor Hilden (Gitarre), Olli Gee (Bass),
Tommy Schneller (Sax), Frank Boestfleisch
(Schlagzeug), Horst Bergmeyer (Orgel/Piano)*

MI. 04.10.2017

Mike Titré und Toscho Todorovic / Die Kahlen Köpfe der Bluescompany (UK / Deutschland)

Wenn's um Blues in Deutschland geht, gibt es eine Nummer eins: Die Bluescompany. Seit der Gründung 1976 haben sie unzählige Konzerte absolviert und Preise abgeräumt, die hier aus Platzgründen nicht mehr aufgelistet werden können. Neben diversen Duoeinlagen von Toscho Todorovic (git/voc) mit seinem langjährigen Weggefährten Mike Titré (git/voc) ist eine ausgedehnte Jamsession mit den "Grand Jam Allstars" Kern der Veranstaltung.

*Grand Jam Allstars: Alex Lex (Schlagzeug),
Olli Gee (Bass), Tommy Schneller (Sax)*





Musik und Konzerte

Sparkassen GRAND JAM



MI. 01.11.2017

Jörg Seidel Swing Trio

Man muss in Deutschland schon lange suchen, um einen Künstler zu finden, der ebenso lange und gleichbleibend erfolgreich als Jazzmusiker tätig ist wie der Sänger und Gitarrist Jörg Seidel. Auf seinen mehr als 20 CD-Veröffentlichungen, kann man die unterschiedlichsten musikalischen Projekte nachhören: Und die reichen vom Trio im Stile Nat King Coles über "Gipsy Jazz" und Bigband-Swing bis hin zum Weltmusik-Trio. Das "Jörg Seidel Swing Trio", in dem mit Thilo Wagner (Piano) und Peter Inagawa (Bass) zwei weitere herausragende Vertreter der deutschen Jazz-Szene spielen, interpretiert mit großer Stilsicherheit und immenser Spielfreude die Klassiker der Swing-Ära im Stile Nat King Coles.



MI. 06.12.2017

Theresa Burnette (USA/ Tennessee) & Grand Jam Allstars

Passend zur Vorweihnachtszeit kommt der Bergkamener Publikumsliebbling Theresa Burnette ins "Almrausch". Mit ihrer souligen Gospelstimme schafft sie es immer wieder, Jung und Alt in ihren Bann zu ziehen. Die Ausnahmesängerin wirkte bei Weihnachtstourneen der "Golden Gospelsingers" mit und arbeitete mit internationalen Stars wie La Bouche, Candy Dulfer und Mary J Blige. Mit diesem Konzerthighlight beschließen wir das Jahr 2017.

*Grand Jam Allstars: Jens Filser (Gitarre),
Bernhard Weichinger (Schlagzeug),
Olli Gee (Bass), Tommy Schneller (Sax)*





28/29

MI. 03.01.2018

Pete Anthony Alderton (UK)

Der britische Bluesänger präsentiert seine Songs mit einer hohen Improvisationsfreude, aber auch mit Hommagen an die verstorbenen Blueslegenden Robert Johnson, Willie Dixon und Son House. Im Singer-/Songwriter-Genre ist Alderton mindestens ebenso zuhause, was er nicht nur mit großartigen Leonard-Cohen- und Bob-Dylan-Interpretationen beweist, sondern auch mit eigenen Stücken. Eine überaus authentische Musik, bei der im Geiste die Bilder von Baumwollfeldern in Mississippi oder die Atmosphäre schummriger Clubs in Chicago auftauchen. Ein besonderer Genuss für das Publikum.





Musik und Konzerte

Sparkassen GRAND JAM



MI. 07.02.2018

5 Live

Eines der interessantesten Projekte der deutschen Blueszene nach fast 10jähriger Pause wieder vereint auf der Bühne. In dieser spannenden Besetzung und aus unterschiedlichen Musikstilen kommend, haben die fünf jetzt ein gemeinsames musikalisches Ziel: Satten, groovenden Blues, der ohne Überflüssigkeiten auskommt. Können heißt nicht müssen! Der Mut zum Weglassen setzt die Akzente, das schlichte, ruhige, musikalische Feeling steht im Mittelpunkt.

*Mickey Neher (Schlagzeug und Vocals),
Henrik Freischlader (Gitarre und Vocals),
Tommy Schneller (Sax und Vocals), Roman
Babik (Orgel und Piano), Olli Gee (Bass)*



MI. 07.03.2018

Tommie Harris (USA/ Alabama) & The Original Bluesnight Band

Um seinen 80. Geburtstag ausgiebig und gebührend zu feiern, ist der Ausnahmesänger und Entertainer zusammen mit der Original Bluesnight Band zu Gast. Als Weggefährte von Jimmy Reed, Luther Allison, Sam & Dave, Heatwave und Muddy Waters, um nur einige zu nennen, schaut er auf eine über 60jährige Karriere zurück. Der charismatische Bluessänger wurde 1987, obwohl er bereits 20 Jahre in Europa wohnte, in die "Alabama Jazz Hall of Fame" aufgenommen.

*Gregor Hilden (Gitarre), Olli Gee (Bass),
Tommy Schneller (Sax), Frank Boestfleisch
(Schlagzeug), Horst Bergmeyer (Orgel/Piano)*





30/31

MI. 04.04.2018

Patrik Jansson Band (Schweden)

Zum Abschluss der Grand-Jam-Saison blicken wir ins europäische Ausland und begrüßen aus Schweden die Patrik Jansson Band. Das Quartett hat ein brandneues Album im Gepäck und wird dem deutschen Publikum mit seinem geradlinigen, modernen Gitarrenbluesrock ordentlich einheizen. Im Stile eines Stevie Ray Vaughans & Double Trouble überzeugen die vier Schweden mit einer eigenständigen kompakten Bandleistung. Wer einen neuen Stern am Blushimmel entdecken möchte, sollte diesen Act nicht verpassen.





Musik und Konzerte

Klangkosmos Weltmusik

DIE VERANSTALTUNGEN FINDEN IM TRAUZIMMER
MARINA RÜNTHE, HAFENWEG 12 STATT.



MO. 09.10.2017 / 20.00 UHR

Balkansambel (Slowakei)

Seit seiner Gründung 2010 hat sich das Balkansambel zu einer der bekanntesten und beliebtesten Blaskapellen der Slowakei entwickelt. Die Band wird besonders für ihre Fähigkeit geschätzt, scheinbar unvereinbare musikalische Stile zu mischen. Hauptinspirationsquelle ihrer Musik sind die verschiedenen musikalischen und kulturellen Erfahrungen der Bandmitglieder sowie die Brass-Traditionen des Balkans. Komponist und Multi-Instrumentalist des Ensembles ist Marek Pastirik, der auch eigene Stücke zum Repertoire beisteuert. 2016 veröffentlichte das Balkansambel sein zweites Album „Šlamastika“. Es lässt hören, was diese Brassband so besonders macht: Stellen Sie sich Bachs Musik im griechischen Levendikos-Tanzrhythmus oder Bizets „Carmen“ als bulgarischen Hochzeitstanz vor und Sie kommen der Seele des Balkansambels näher!



32/33

MO. 11.12.2017 / 20.00 UHR

Bridget Marsden & Leif Ottosson (Schweden)

Bridget Marsden (Geige) und Leif Ottosson (Akkordeon) sind zwei junge Stars der schwedischen Folk-Szene. Das Duo entstand im Jahr 2009, nachdem beide Musiker sich am Royal College of Music in Stockholm begegnet sind, wo beide in der Abteilung Folk Musik studierten. Ihr gemeinsames Interesse an traditionellen Melodien führte sie zu einer ausschweifenden Erkundung von neuen Klangräumen und eigenen Folk-Arrangements. 2015 erschien ihr Debütalbum „Mountain Meeting“. Es ist eine Sammlung außerordentlich innovativer Interpretationen nordischer Volksmusik – eigene Kompositionen und traditionelle Materialien, die sich zwischen atmosphärischen Improvisationen uralter Melodien und der Gestaltung fiktiver Klanglandschaften bewegen. Ein intimes, berührendes Treffen von Geige und Akkordeon.



MO. 19.02.2018 / 20.00 UHR

Vaca Mariposa (Venezuela)

Der Name „Vaca Mariposa, (Schmetterlingskuh) bezieht sich auf das berühmte Lied von Simón Díaz „El becerrito“ und bezeichnet die Huldigung der ländlichen Kultur Venezuelas. Das Trio Vaca Mariposa ist inspiriert von traditionellen Formen der „Música Criolla Venezolana“ und besteht hauptsächlich aus venezolanischen Liedern der 1960er bis 1970er Jahre. Das Repertoire des Trios widmet sich dieser besonderen Zeit und wird von den Multi-Instrumentalisten der Gruppe auf typischen Instrumenten Venezuelas gespielt. Dazu zählen die viersaitige Cuatro, Mandoline und Bandola, Maracas und Tambora, Harfe sowie Kontrabass und Gitarre.





Musik und Konzerte

Klangkosmos Weltmusik / Musikkulturen

MO. 16.04.2018 / 20.00 UHR

Ananuri (Georgien)

Das Ensemble Ananuri gründete sich 1995 zunächst als kleine Formation unabhängiger Künstler und arbeitet seit 2002 als Oktett. Ihr Name geht auf die Festung Ananuri an der historischen georgischen Heerstraße zurück. Das Repertoire von Ananuri besteht aus polyphonen Liedern für drei Stimmen, begleitet von den Langhalslauten in verschiedenen Stimmungen, Fanduri, Panduri und Chonguri, der Rohrflöte Salamuri, der kaukasischen Oboe Duduk sowie aus A-cappella-Gesang. Das Besondere an den kunstvoll-faszinierenden Stücken und generell an der georgischen Musik ist die einzigartige Verbindung des georgisch-orthodoxen Christentums mit heidnisch-magischen Vorstellungen und Ritualen. Diese Facetten uralter Bräuche oder mythischer Legenden spiegeln sich daher auch in ihren Liedern wider.





34/35

MO. 25.06.2018 / 20.00 UHR

Modern Māori Quartet (Neuseeland)

Das MMQ ist ein Ensemble von vier Multitalenten mit unwiderstehlichem Charisma, erhabenen Gesangsharmonien und universellem Humor. Die Gruppe präsentiert ein Repertoire, das die musikalische Vergangenheit Neuseelands durch eine besondere Verbindung von Charme, alter Schule und modernem Glamour sowie einzigartigem „Māori Waiata Swing“ zu neuer Geltung bringt. „Waiata“ bezeichnet dabei einen bestimmten Liedertyp der Māori, der hauptsächlich Liebes- und Trauerlieder umfasst. Das MMQ bringt das Konzept eines Māori-„Rat-Packs“, inspiriert von eben jenen, auf die Bühne. Dadurch erfährt die uralte Māorikultur eine Wendung in die Gegenwart. Mit musikalischer Feinheit und charismatischer szenischer Darstellung werden humorvolle und liebenswürdige Geschichten der Māori erzählt und mit westlicher Unterhaltung verschmolzen.





Musik und Konzerte

Konzerte Musikschule

DI. 19.09.2017 / 19.00 UHR

»Klavierabend Johannes Wolff«

*Ludwig van Beethoven, Sonaten G-Dur op. 31
Nr. 1, cis-Moll op. 27 Nr. 2 und c-Moll op. 111*

**Kundenhalle der Sparkasse Bergkamen-
Bönen, Rathausplatz 2, Bergkamen-Mitte**

Beethoven ist vor 240 Jahren in Wien gestorben. Seine Klaviersonaten gehörten schon zu seinen Lebzeiten zum Kernrepertoire aller Pianisten. Das Programm umfasst drei Werke aus unterschiedlichen Schaffensperioden des Komponisten. Die als „Mondscheinsonate“ bekannt gewordene Sonate in cis-Moll op. 27 Nr. 2 ist auf Grund ihres formalen Aufbaus eines der ungewöhnlichsten Werke des jungen Komponisten. Die G-Dur-Sonate op. 31 Nr. 1 aus der mittleren Schaffensperiode überrascht durch ihren außergewöhnlichen Humor. In eine ganz andere Klangwelt führt die letzte Sonate Beethovens in c-Moll op. 111, die durch ihre Dramatik im 1. Satz und durch ihren fast mystischen Klang im 2. Satz die Grenzen des auf dem Klavier Darstellbaren geht.

DI. 17.10.2017 / 19.00 UHR

»Holz trifft Blech«

**Evangelische Friedenskirche,
Bergkamen-Mitte**

Die fortgeschrittenen Holz- und Blechbläserensembles der Musikschule präsentieren sich mit einem vielseitigen musikalischen Programm mit Werken für Klarinettenensemble, Querflötenensemble und Saxophonquartett und gemischtes Blechbläserensemble.



Johannes Wolff





36/37



DO. 16.11.2017 / 19.30 UHR

»back to the roots: clarinet.factory«

clarinet.factory: Johannes Bitter, Jasmin Garlik und Sabrina Garlik, Klarinette, Werner Ottjes, Bassklarinette

**Kundenhalle der Sparkasse Bergkamen
Bönen, Rathausplatz 2, Bergkamen-Mitte**

Mit diesem Konzert setzt die Musikschule die Reihe „Ehemalige Schülerinnen und Schüler stellen sich vor“ fort. Das neu gegründete Quartett *clarinet.factory* hat sich zum Ziel gesetzt, die stilistische Vielfalt und Wandlungsfähigkeit der Klarinettenmusik in spannenden Konzerten zu präsentieren. Die vier professionellen Klarinetten aus Münster, Viersen und Unna spielen seit Dezember 2016 in dieser Besetzung. Für das Konzert in Bergkamen wird ein Crossover-Programm mit Werken von Mozart über Gershwin und Piazzolla zu Gehör kommen.

SO. 10.12.2017 / 11.00 UHR

»MatineeKonzert«

*„BOB“, BlasOrchesterBergkamen,
„Bobbies“, Nachwuchsbläserensemble,
Leitung: Thorsten Lange-Rettich
„TripleB“, Bigband der Musikschule
Bergkamen, Leitung: Sandra Horn*

**Ökologiestation des Kreises Unna,
Westenhellweg 110, Bergkamen**

Das sinfonische Blasorchester „BOB“ und die „TripleB“-Bigband der Musikschule haben auch in diesem Jahr ein neues Programm erarbeitet. Zusammen mit dem Nachwuchsbläserensemble der Musikschule „Bobbies“ bringen sie in einer gemeinsamen Matinee neue, aber auch bekannte Titel aus den Genres der Klangkörper zu Gehör. Ein Ohrenschaus nicht nur für Freunde von Bigband-Jazz und sinfonischer Bläsermusik.





Musik und Konzerte

Konzerte Musikschule

DI. 12.12.2017 / 19.00 UHR

»Fachbereichskonzert der Förderklasse«

*Mitglieder der studienvorbereitenden
Ausbildung, Leitung: Johannes Wolff*

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

In der Förderklasse der Musikschule Bergkamen werden derzeit fünf Schülerinnen und Schüler auf ein Musikstudium vorbereitet.

In einem öffentlichen Konzert stellen sie sich mit einem abwechslungsreichen Programm für ihre Instrumente Flöte, Gitarre, Klavier und mit Gesang vor.

SA. 23.12.2017 / 20.00 UHR

»Swing in den Heiligabend«

*„TripleB“, Bigband der Musikschule
Bergkamen, Leitung: Sandra Horn*

Ökologiestation des Kreises Unna, Westenhellweg 110, Bergkamen

Highlights der Bigband-Literatur präsentiert die „TripleB“-Bigband der Musikschule Bergkamen zusammen mit ausgewählten Solisten wieder am Vorabend des Weihnachtsfestes. Das stimmungsvolle Event in der weihnachtlich geschmückten Ökostation des Kreises Unna mit vielen auch nicht-musikalischen Überraschungen ist für zahlreiche Besucher seit vielen Jahren ein beliebter „Pflichttermin“.



Ein Videoportrait der
Klavier & Flügel Galerie Maiwald
finden Sie im Internet unter
www.piano-maiwald.de/aktuell



Wir leben für die Klaviermusik

Seit über 30 Jahren bieten wir Ihnen Beratung und meisterhaften Service rund um Klaviere und Flügel. In unseren Ausstellungen bieten wir eine große Auswahl an Pianos; vom Einstiegsklavier über den Konzertflügel bis hin zur exklusiven Wertanlage.



Maiwald

Klaviere & Flügel

Klavier & Flügel Galerie Maiwald GmbH

Herbert-Wehner-Straße 1, Ecke Lünener Straße (B61) · 59174 Kamen · Tel.: (02307) 1 21 25

Filiale Dortmund: Konzerthaus Dortmund · Brückstraße 21 · 44135 Dortmund · Tel.: (0231) 2 26 96-145

www.piano-maiwald.de





Musik und Konzerte

Konzerte Musikschule

DI. 20.02.2018 / 19.00 UHR

»Konzert des Fachbereichs Blasinstrumente«

Moderation: Anne Horstmann

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Schülerinnen und Schüler des Fachbereichs Blasinstrumente der Musikschule Bergkamen präsentieren solistisch und im Ensemble Werke aus unterschiedlichen musikalischen Epochen und Stilrichtungen.

DI. 27.02.2018 / 19.30 UHR

»Jugend musiziert – Jugend konzertiert«

**Kundenhalle der Sparkasse Bergkamen-
Bönen, Rathausplatz 2, Bergkamen-Mitte**

Diese Veranstaltung findet bereits seit einigen Jahren regelmäßig in der Kundenhalle der Sparkasse Bergkamen-Bönen statt. Die Sparkassen-Finanzgruppe ist seit über 50 Jahren einer der Hauptsponsoren des Wettbewerbs „Jugend musiziert“. Die Sparkasse Bergkamen-Bönen fördert die jungen Talente hier vor Ort, indem sie einmal im Jahr ihre Kundenhalle in einen Konzertsaal verwandelt und den erfolgreichen Wettbewerbsteilnehmern der Musikschule Bergkamen ein Konzertpodium zur Verfügung stellt. Ergänzend präsentieren sich in dieser Konzertveranstaltung auch Absolventen der Förderklasse der Musikschule.





40/41

DI. 20.03.2018 / 19.00 UHR

»Konzert des Fachbereichs Tasteninstrumente«

Moderation: Johannes Wolff«

Galerie „sohle 1,, Bergkamen-Oberaden

Schülerinnen und Schüler des Fachbereichs Tasteninstrumente der Musikschule Bergkamen präsentieren solistisch und im Ensemble Werke aus unterschiedlichen musikalischen Epochen und Stilrichtungen.

SO. 17.06.2018 / 17.00 UHR

Gesangsrevue

*Gesangssolisten der Musikschule Bergkamen,
Leitung: Rudolf Helmes, Jane Franklin*

studio theater bergkamen, Albert-Schweitzer-Straße, 59192 Bergkamen-Mitte

Die Schülerinnen und Schüler der vokalen Ausbildungsklassen von Jane Franklin und Rudolf Helmes laden zur vierten Gesangsrevue der Musikschule Bergkamen ein. Musikalisch erleben die Zuhörer einen fesselnden Spaziergang durch moderne Rock- und Popmusik, Musicals, Filmmusik und Jazz.

SA. 30.06.2018 / 10.00 UHR

»JeKits-Tag«

Ensembles der Bergkamener Grundschulen

**Hof des Pestalozzihauses,
Pestalozzistraße 6, 59192 Bergkamen-Mitte**

Am JeKits-Tag haben rund 200 Kinder, die im Rahmen des landesweiten Programms „Jedem Kind Instrumente, Tanzen, Singen“ Instrumente erlernen, die Möglichkeit, sich musikalisch zu präsentieren. Neben den großen JeKits-Orchestern der Bergkamener Grundschulen werden auch kleinere Instrumentalensembles und fortgeschrittene ehemalige JeKits-Schüler zu hören sein.

»Bühne frei!«

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Schülerinnen und Schüler der Musikschule aus allen Fachbereichen erproben das öffentliche Musizieren

MO. 25.09.2017 / 19.00 UHR

DI. 21.11.2017 / 19.00 UHR

MI. 21.02.2018 / 19.00 UHR

DO. 26.04.2018 / 19.00 UHR

FR. 08.06.2018 / 19.00 UHR





Musik und Konzerte

Musikakademie Bergkamen

NEU

DI. 19.09.2017 / 16.00 UHR
(EINLASS AB 15.00 UHR)

»Von Mensch und Tier«

*Salonmusikkonzert für Menschen mit
Demenz, ihre Angehörigen und Musikfreunde*

*studio theater bergkamen, Albert-
Schweitzer-Straße, 59192 Bergkamen-Mitte*

*Bohème-Flötenquartett: Stephanie
Hauptvogel, Anne Horstmann, Kristin Seifert
und Cornelia Wolff*

Eine Veranstaltung des Demenz-Servicezent-
rums Region Dortmund und des Bergka-
mener Netzwerkes Demenz in Kooperation
mit der Musikakademie der Musikschule
Bergkamen und mit Unterstützung durch
das Projekt „auf Flügeln der Musik“.
Kostenlose Eintrittskarten sind im Senioren-
büro erhältlich. Anmeldung erforderlich
beim Seniorenbüro der Stadt Bergkamen
unter **Telefon 02307 - 965410**.





42/43

FR. 23.02.2018 / 19.00 UHR

»Geigenbau«

*Vortrag im Rahmen der Musikakademie
Bergkamen*

***Streicheratelier Dillkötter, Lupinenweg 4,
Bergkamen-Overberge***

Referent: Ferdinand Dillkötter

Im 16. Jahrhundert entstand insbesondere in Norditalien der klassische Geigenbau, geprägt von Geigenbauern wie Amati und Stradivari. In dem Vortrag werden Grundlagen des klassischen Geigenbaus, vom Material, den Werkzeugen und den Handwerks-techniken bis zum Bau von Streich-instrumenten wie Violine, Viola, Cello und Kontrabass vorgestellt.





Musik und Konzerte

Musikakademie Bergkamen

DI. 06.03.2018 / 19.00 UHR

»Die großen Klaviervirtuosen um 1900«

*Vortrag der Musikakademie
Bergkamen*

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Referent: Johannes Wolff

Ab den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts waren brauchbare Tonaufnahmen möglich geworden. So können wir die großen Pianisten, wie Arthur Schnabel, Alfred Cortot, Wilhelm Kempff, Clara Haskil, Artur Schnabel, Vladimir Horowitz oder Swjatoslaw Richter heute noch hören. Der Vortrag berichtet über das Leben einiger der bedeutendsten Pianisten und stellt sie in Tondokumenten vor.

SO. 25.03.2018 / 18.00 UHR

»Klaviermusik von Claude Debussy«

*Gesprächskonzert der Musikakademie
Bergkamen*

Galerie „sohle 1“, Bergkamen-Oberaden

Referent und Pianist: Johannes Wolff

Am 25.03.1918 starb Claude Debussy, der wie kaum ein anderer Komponist die Musik erneuert hat. Aufgewachsen in der Spätromantik, setzte er sich über viele damals herrschende Konventionen hinweg und erschloss der Musik neue Ausdrucksmöglichkeiten. Er war selbst ein guter Pianist, erfand aber für dieses Instrument ganz neue Spieltechniken und Ausdrucksmöglichkeiten. Das Konzert gibt einen Überblick über seine Entwicklung, beginnend mit der noch spätromantischen Arabesque E-Dur. Weiterhin erklingen die Suite „Pour le Piano“, die Préludes: „La Terrasse des audiences du clair de lune“ und „Feux d'artifice“.



44/45

DI. 24.04.2018 / 19.00 UHR

»Die großen Pianisten des 20. Jahrhunderts«

*Vortrag der Musikakademie B
ergkamen*

Galerie „sohle 1“ , Bergkamen-Oberaden

Referent: Johannes Wolff

Das Klavier war um 1900 das beliebteste Instrument. In fast jeder gutbürgerlichen Wohnung stand ein Klavier, denn wer Musik kennenlernen wollte, musste sich selbst ans Instrument begeben. Einige der damals berühmten Pianisten haben in den ersten Jahrzehnten des neuen Jahrhunderts Aufnahmen hinterlassen. Außerdem hat die Firma Welte-Mignon ein Verfahren zur Aufzeichnung des Klavierspiels mittels Lochstreifen entwickelt, das eine erstaunlich gute Wiedergabe ermöglicht. Diese sehr aufwendige Technik kann heute über elektronische Aufnahmeverfahren zugänglich gemacht werden und so kann der Vortrag mit zahlreichen Klangbeispielen ergänzt werden.

HINWEIS:

**Für alle Veranstaltungen der Musikakademie ist eine telefonische Voranmeldung unter 02306 - 307730 erforderlich!
Anmeldeschluss ist jeweils eine Woche vor dem Termin.**



Musik und Konzerte

Konzerte Bachkreis



Der Bachkreis Bergkamen gehört zu den ersten Jugendorchestergründungen nach 1945 in Deutschland und ist weit über Bergkamen hinaus bekannt. Hinter diesem Namen verbergen sich zwei eigenständige Jugendsinfonieorchester mit Schülerinnen und Schülern im Alter von 10 bis 19 Jahren des Städtischen Gymnasiums Bergkamen. Immer wieder stoßen aber auch Schüler aus benachbarten Schulen und Gemeinden zu den Orchestergruppen.

Bachkreistermine

FR. 15.12.2017 / 19.00 UHR

Weihnachtskonzert im PZ
Städt. Gymnasium Bergkamen

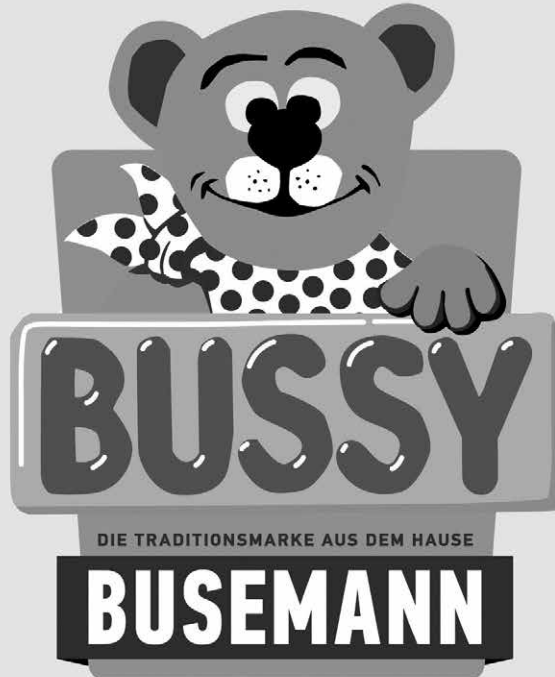
DO. 21.12.2017 / 19.00 UHR

Weihnachtskonzert im PZ
Städt. Gymnasium Bergkamen





46/47



Busemann GmbH

Friedhofstraße 28 - 59192 Bergkamen-Overberge

Fon 0 23 07 - 26 00 20 | Fax 0 23 07 - 1 37 00

www.busemann-gmbh.de





Literatur und Lesungen

Stadtbibliothek Begegnungszentrum

BEI ALLEN VERANSTALTUNGEN
IST DER EINTRITT FREI

DO. 28.09.2017 / 19.00 UHR

»Lesung Sonja Begett«

Das Ruhrgebiet ist ein Standort der Superlative – aus historischer wie aus moderner Sicht. Das erste Industriedenkmal in Nordrhein-Westfalen, der führende Stahlproduzent der Republik, das einzige Weichenwerk der Deutschen Bahn, die einst größte und modernste Kokerei Europas, die umfangreichste Ausstellung zeitgenössischen Designs international und der Hersteller der schnellsten Sportwagen weltweit – sie alle haben eines gemeinsam: Sie prägen das Revier und gewähren in diesem Buch einen seltenen Blick hinter einzigartige Industrielkulissen.



DI. 10.10.2017 / 19.00 UHR / EINTRITT FREI

»Lesung Mara Laue«

Die freie Schriftstellerin Mara Laue aus Kleve am Niederrhein schreibt Krimis, Science-Fiction, Fantasy, aber auch Lyrik, Theaterstücke und Liebesromane. Sie liest aus ihren Werken.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Förderkreis statt.





48/49

DI. 17.10.2017 / 19.00 UHR

Lesung Achim Amme »All You Need Is Love«

Achim Amme, Hamburger Autor, Schauspieler und Musiker liest mit Genehmigung des Droemer Verlags aus Philip Normans wegweisender Lennon-Biografie – „unpräzise, sehr lesbar und mit jenem notwendigen Zug von Besessenheit, die sich an der Liebe zur Musik entzündet“. (FAZ)
Zahlreiche Originaleinspielungen ergänzen den Vortrag.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis statt.



DO. 09.11.2017 / 19.00 UHR I

»Novitätenvorstellung zur Frankfurter Buchmesse«

Anlässlich der Frankfurter Buchmesse (in diesem Jahr Ehrengast: Frankreich) veranstaltet die Stadtbibliothek Bergkamen eine Novitätenvorstellung. Brandaktuelle Bücher aus den verschiedensten Bereichen wie Krimis, Thriller, Liebes- und Familiengeschichten werden von der Buchhändlerin Michaela Joerss vorgestellt. Auch populäre Sachbücher fehlen nicht. Die Stadtbibliothek lädt auch 2017 zu einem anregenden Abend ein.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Förderkreis statt.

19.00 UHR

»Länderabend«

Es findet auch in diesem Jahr wieder ein Länderabend in der Stadtbibliothek statt. Die Veranstaltung dreht sich um ein Land, das im Mittelpunkt des Abends steht: literarisch sowie kulinarisch. Welches interessante Land es dieses Jahr ist, wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem Förderkreis statt.

**DER GENAUE TERMIN WIRD
RECHTZEITIG IN DER PRESSE
BEKANNT GEGEBEN.**





Ausstellungen

Galerie „sohle 1“

FR. 08.09. – FR. 13.10.2017

Van Ray

»Sympathy for the Rebel«



Van Ray begann seine Karriere bereits Ende der 90er Jahre mit Graffiti. Diese Form der Kunst, in der direkte Kommunikation entsteht, diente ihm zur Vermittlung einer gesellschaftskritisch geprägten Ausdrucksform. Es entstanden Stencils, Sticker, Poster und Skulpturen mit pointierten politischen Statements. Durch die in den letzten Jahren erschlossene Auseinandersetzung mit dem Genre der Pop-Art, das mit seinen Elementen der Alltags-, Konsum- und Comicwelt kapitalistisch geprägte Werke konterkariert, erfährt seine Bilderwelt eine weitere Dimension, die sich auf sinnige Weise in seinen von der Urban Art geprägten Stil einfügt. Das offenkundig Schöne und Gefällige wird in seinen Arbeiten in den Kontext hässlicher Fakten gestellt und bewusst hinterfragt.

Während die Formensprache einen klaren, sachlichen Gehalt darstellt, ist der gedankliche Inhalt, den Bild und Typografie gemeinsam eingehen, sinnhaft und mehrdeutig. Seine Arbeiten mit aus der Street Art übernommenen Techniken wie Graffiti, Stencil und Pasteup, die auf Trägerflächen wie Holz, rostigem Metall, ausrangierten Werbeschildern und Bonbon-Automaten übertragen werden, strahlen urbane Vergänglichkeit aus. Sie sind stets aufrüttelnder Fingerzeig, der uns auf unsere konsumorientiert und moralisch fragwürdige Gesellschaft zurückwirft.





50/51

2./3. SEPTEMBER 2017

Kunst im Hafen: Leinen los – jetzt wird gefeiert!

»Wasser«

*Zweitägige Jubiläumsveranstaltung der
Kunstwerkstatt „sohle 1“
in der Halle der Kühlerfabrik ADAM in der
Marina Rünthe, Hafenweg*

Mit viel Kunst, Musik und Tanz, Podiums-
diskussion und Gesprächen auch am Bier-
wagen begehen die Mitglieder der Kunst-
werkstatt „sohle 1“ ihr 20jähriges Jubiläum.
Zahlreiche Gäste werden erwartet, u.a. auch
die Künstlergruppe Hettstedt.

*Bitte beachten Sie die gesonderte
Bekanntmachung.*





Ausstellungen

Galerie „sohle 1“

SO. 22.10. – SO. 03.12.2017

Ausstellung der Sammlung im städtischen Besitz »15 Jahre griffelkunst«

Typisch griffelkunst ist das Nebeneinander von Werken etablierter und weniger bekannter, oft junger Künstler/innen verschiedener Nationalitäten und Generationen. Dabei haben angesehene Künstler wie Horst Jansen, Dieter Roth oder Jonathan Meese die Renommee der Vereinigung maßgeblich geprägt. Trotzdem – die griffelkunst arbeitet neben dem offiziellen Kunstmarkt. Die Mitglieder verpflichten sich mit ihrem Eintritt ausdrücklich, die Arbeiten nicht zu verkaufen. Diese Voraussetzung rechtfertigt das Vertrauen der bekannten Künstler/innen, dem Verein hohe signierte Auflagen zu kleinen Preisen zur Verfügung zu stellen, die sonst nur wenigen zugänglich wären. Seit 15 Jahren ist die Stadt Bergkamen Mitglied und Auswahlort der Griffelkunst-Vereinigung Hamburg e. V. Werke der städtischen Sammlung der griffelkunst werden erstmal zu sehen sein.





52/53

»Sonderausstellung der Werke in städtischem Besitz«

Timm Ullrichs



Timm Ullrichs ist einer der herausragenden zeitgenössischen Künstler in Deutschland und international bekannt. Seine Sprachkunst wurde schon mit Schwitters und Valentin verglichen. Seit ihren Anfängen begleitet er die städtische Galerie „sohle 1“ in Bergkamen.

Wir freuen uns auf die Ausstellung der Werke von Timm Ullrichs in städtischem Besitz in neu gestalteten Räumlichkeiten in Stadtmuseum und Galerie „sohle 1“.

*Bitte beachten Sie die gesonderte
Bekanntmachung.*





Ausstellungen

Galerie „sohle 1“



Die Poesie der Zeit und des dauerhaft Flüch-
tigen bringen Krüger/Prothmann an jene
Orte, die sie für ihre Arbeit aufsuchen. Sie
agieren dort an den Grenzen von Gegenwart
und Wirklichkeit; was sie zeigen, ist oft die
Unbeständigkeit, die Wandelbarkeit des
Realen. Ihre Arbeiten (Installationen, Objek-
te, Aktionen, Arbeiten mit Licht) reflektieren
Fragen nach Wirklichkeit und Traum als
gleichrangigen Zuständen von Realität.
Zustand als Geschehen und Handlung als
Ereignis sind gleichermaßen Ziel und Resultat
ihres Vorgehens, Zeit als instrumentelle
Komponente einzusetzen. Immer wieder
thematizieren sie in ihren Arbeiten Nicht-
Sichtbares, Verborgenes und Unumkehrbares.
Gemeinsame Projekte und Ausstellungen
im In- und Ausland

FR. 12.01. – FR. 16.02.2018

»Poesie des Flüchtigen«

Simone Prothmann /
Siegfried Krüger

Ausstellung / Lichtinszenierung im Stadtraum





54/55

DO. 08.03. – SO. 01.07.2018

»Haushalt. Die Dinge und ich.«

Ordnung oder Chaos, Routine oder Gestaltungslust, Wiederholungszwang oder Freiheitsgefühle? Diese widersprüchlichen Erfahrungen verknüpfen sich mit einem Lebensbereich, der jeden von uns betrifft: dem Haushalt. Ständig wird um- und ausgeräumt, gesammelt und gepflegt, verworfen und vernichtet. Dabei stellt sich die Frage nach unserem Verhältnis zu den Dingen: beherrschen sie uns oder wir sie? Und was bedeuten sie uns überhaupt noch in einer Welt, die ständig Neues produziert? (dieser letzte Satz könnte noch gestrichen werden)

Künstlerinnen und Künstler aus Nordrhein-Westfalen beleuchten den häuslichen Alltag in allen seinen Facetten. Dabei kommen unsere Befindlichkeiten, unsere Sehnsüchte, unser Frust auf den Prüfstand – auf medial vielfältige und abwechslungsreiche Art. Wie geht es weiter mit unserem Zuhause in einer Zeit radikaler und rasanter Entwicklungen?

*Konzeption: I
na Ewers-Schultz, Martina Padberg*



JULI 2018

Ausstellung »Wegmarke« der Künstlerinnen und Künstler der Kunstwerkstatt „sohle 1“

*Bitte beachten Sie die gesonderte
Bekanntmachung.*





Ausstellungen

Stadtmuseum Bergkamen

BIS SONNTAG 03.09.2017

»Das Kinderzimmer lebt ...«

Sonderausstellung mit den hauseigenen Sammlungen

Eine Sonderausstellung im Erdgeschoss des Stadtmuseums Bergkamen führt die Besucherinnen und Besucher zurück in ihre Kindheit und weckt Erinnerungen. Drei Sammlungen treffen hier aufeinander: Eine große Puppensammlung mit Exponaten hauptsächlich von der Firma Schildkröt sowie eine Puppenstubensammlung aus dem Magazin des Stadtmuseums. Dazu gesellen sich die in den 1980er Jahren aufgekommenen und beliebten Actionfiguren wie „Mask“ und „Dino Riders“ sowie bekannte Charaktere aus „Star Wars“ und „Masters of the Universe“. Die Ausstellung ist vom 19. März bis zum 09. September 2017 während der Öffnungszeiten des Museums zu besichtigen. Führungen sind nach Absprache möglich.



»Sonderveranstaltungen«

SA. 16.09.2017 / 14.00 – 21.00 UHR

Römerfest

SO. 17.09.2017 / 10.00 – 17.00 UHR

Pax Augusta – der Frieden des Augustus

Veranstaltung in Kooperation mit dem Verein der Freunde und Förderer des Stadtmuseums Bergkamen e.V. und der Classis Augusta Drusiana (Römerfreunde)

SA. 16.12. / 14.00 – 18.00 UHR

UND SO. 17.12.2017 / 11.00 – 18.00 UHR

Weihnachtsmarkt

Sie suchen noch etwas Besonderes für Ihre Lieben? Auf dem Weihnachtsmarkt im Stadtmuseum finden Sie bestimmt etwas!

SO. 13.05.2018 / 11.00–18.00 UHR

Internationaler Museumstag



56/57

JEWELS UM 19.00 UHR
»Vorträge im
Stadtmuseum«

Die Vortragsreihe beschäftigt sich mit der Stadtgeschichte sowie mit der Innenbebauung des Legionslagers Oberaden. Architekten, Historiker, Archäologen und Handwerker werden spannende Vorträge zu vergangenen und gegenwärtigen Themen halten.

FR. 20.10.2017
FR. 17.11.2017
FR. 16.02.2018
FR. 16.03.2018



»Kinderaktionen«

MO. 31.07. – FR. 04.08.2017 /
08.00 – 17.00 UHR

Drususcamp (Römerpark)

für Kinder und Jugendliche, römische Geschichte wird lebendig und hautnah erlebt mit Unterstützung der Römergruppe „VEX VET LEG XIX“

JEDEN 1. UND 3. DO. IM MONAT /
14.00–16.00 UHR

Nostalgiemarkt

Antiquitäten, Trödel, Neues und Altes findet sich im Nostalgiemarkt des Stadtmuseums. Stöbern lohnt sich!



Theater Dortmund

Städtische Bühnen Dortmund

Auswahl-Abonnement der Städtischen Bühnen Dortmund (Musiktheater) in Zusammenarbeit mit dem Theater Dortmund und dem Kulturreferat Bergkamen.

Auch in der Saison 2017/2018 wartet ein spannendes Programm im Dortmunder Opernhaus auf die Abonnentinnen und Abonnenten. An sechs Terminen kann man mit dem Theaterbus, aber auch als „Selbstfahrer“, zu anregenden, spannenden und begeisternden Theaterabenden fahren. Durch den Theaterbesuch im Sonderabo Bergkamen sind die Tickets erheblich günstiger zu erhalten. Der Preis der Busfahrt hängt von der Teilnehmerzahl ab.

Weitere Informationen gibt's beim Kulturreferat unter Tel.: 02307.965-300 oder -464 und beim Theater Dortmund, Aboservice für Abonnenten, Tel. 0231.50 22 442, Fax: 0231.50 22 443, aboservice@theaterdo.de.

»Theaterfahrt Dortmund Saison 2017/2018«





58/59



SA. 14.10.2017 / 19.30 UHR

Arabella

Lyrische Komödie von Richard Strauss

SA. 18.11.2017 / 19.30 UHR

Hairspray

Musical von Marc Shaiman

SA. 30.12.2017 / 19.30 UHR

Eugen Onegin

Lyrische Szenen von Peter Tschaikowsky

SA. 03.03.2018 / 19.30 UHR

Frau Luna

Revue-Operette von Paul Lincke

SA. 05.05.2018 / 19.30 UHR

Nabucco

Dramma lirico von Giuseppe Verdi

SA. 02.06.2018 / 18.30 UHR

Alice

Ballett von Mauro Bigozetti





Allgemeine Hinweise

Ihre Ansprechpartnerinnen und -partner

Kulturreferat

Rathausplatz 1 (Navigation:
Hubert-Biernat-Str. 15)
59192 Bergkamen
Fax 02307.6 92 99

Kulturreferentin/

Leitung Städt. Galerie „sohle 1,“
Simone Schmidt-Apel
Telefon 02307.965-263
s.schmidt-apel@bergkamen.de

Verwaltungsleitung

Susanne Jonas
Telefon 02307.965-300
s.jonas@bergkamen.de

Mitarbeiter/-innen

Anne Mandok
Telefon 02307.965-464
a.mandok@bergkamen.de

David Zolda

Telefon 02307.965-266
d.zolda@bergkamen.de

Telefonische

Kartenvorbestellung
Telefon 02307.965-464

Öffnungszeiten Kulturreferat

Mo bis Fr, 8.30 – 12.00 Uhr
Mo, Di und Do, 14.00 – 16.00 Uhr
Mi, 13.00 – 14.30 Uhr

Kartenvorverkauf im Bürgerbüro

Mo, Di, Do, 7.30 – 16.30 Uhr
Mi, Fr, 7.30 – 12.30 Uhr
Sa, 10.00 – 12.00 Uhr

Stadtbibliothek im Begegnungszentrum am Stadtmarkt

Am Stadtmarkt 1
59192 Bergkamen
Telefon 02307.9 83 50-0
Fax 02307.9 83 50-20

Leitung

Jutta Koch
Telefon 02307.98 35 012

Mitarbeiter/-innen

Sarah Rotariu, Christian Hinske,
Ralf Böckelmann, Victoria Baues,
Angela Pohl

Öffnungszeiten Stadtbibliothek

Di, 10.00 – 18.00 Uhr
(durchgängig)
Mi, 15.00 – 18.00 Uhr
Do, 9.00 – 18.00 Uhr
(durchgängig)
FR, 10.00 – 13.00
und 15.00 – 18.00 Uhr
SA, 10.00 – 12.30 Uhr
montags geschlossen

Jugendkunstschule / Kreative Erwachsenenbildung im Pestalozzihaus

Pestalozzistraße 6
59192 Bergkamen

Leitung

Gereon Kleinhubbart
Telefon 02307.28 88 48
g.kleinhubbart@bergkamen.de

Sprechzeiten:

Mo bis Fr, 9.00 bis 12.00 Uhr
Mo, Di, Do, 14.00 bis 16.00 Uhr

Stadtmuseum Bergkamen

Jahnstraße 31, Museumsplatz
59192 Bergkamen-Oberaden
Telefon 02306.30 60 21-0
Fax 02306.30 60 21-17
info@stadtmuseum-
bergkamen.de
www.stadtmuseum-bergkamen.de

Museumsleiter

Mark Schrader

Museumspädagogik

Ludwika Gulka-Höl

Technik

Kai-Uwe Semrau

Organisation

Thorsten Büsing

Öffnungszeiten

Di bis Fr, 10.00 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 17.00 Uhr
Sa, 14.00 – 17.00 Uhr
So, 11.00 – 18.00 Uhr



Musikschule Bergkamen

Jahnstraße 31
59192 Bergkamen
Telefon 02306.3077-30
Fax 02306.3077-29

Schulleitung**Musikschulleiter**

Werner Ottjes
Telefon 02306.3077-31
w.ottjes@bergkamen.de

Sprechzeiten während der Schulzeit

Mo bis Do, 10.00 – 12.00 Uhr
Do, 14.00 – 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Stellv. Musikschulleiter

Thorsten Lange-Rettich
Schulkooperationen,
Jedem Kind ein
Instrument und Projektbereich
Telefon 02306.3077-32
t.lange-rettich@bergkamen.de

Sprechzeiten während der Schulzeit

Mo bis Do, 10.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Geschäftsstelle

Sabine Siedlaczek
Telefon 02306.3077-30
sa.siedlaczek@bergkamen.de

Öffnungszeiten

Mo bis Mi und Fr,
09.00 – 12.00 Uhr
Do, 10.00 – 12.00 Uhr
Mo und Do, 14.00 – 16.00 Uhr

Fachbereichsleitungen**Holz- und Blechblasinstrumente/ Projektleitung Musikakademie Bergkamen**

Anne Horstmann
Telefon 02306.3077-37

Streichinstrumente

Antrud Ostermann
Telefon 02306.3077-37

Zupfinstrumente, Populärmusik

Burkhard Wolters
Telefon 02306.3077-37

Tastensinstrumente / Studien- vorbereitende Ausbildung (SVA) / Förderklasse

Johannes Wolff
Telefon 02306.3077-37

Elementarerziehung

Kreske Hamer
Telefon 02306.3077-37

Gesang und Stimmbildung

Rudolf Helmes
Telefon 02306.3077-37

Sprechzeiten während der**Schulzeit nach Vereinbarung****Das Schuljahr der Musikschule ist in drei Trimester geteilt:**

1. Januar bis 30. April,
1. Mai bis 31. August und
1. September bis 31. Dezember.
Die Ferien- und Feiertagsordnung der allgemein bildenden Schulen gilt auch für die Musikschule. Das gesamte Angebot der Musikschule richtet sich an Interessierte jeden Alters.

Die Musikakademie Bergkamen organisiert als Abteilung für musikalische Erwachsenenbildung der Musikschule der Stadt Bergkamen Workshops, Vorträge und Veranstaltungen. Das jeweils aktuelle Programm (der 4. Jahrgang erscheint Ende November 2017) liegt in der Geschäftsstelle und an den Unterrichtsorten der Musikschule, sowie an vielen weiteren Stellen im Stadtgebiet aus. Sie kann auch telefonisch in der Geschäftsstelle bestellt werden und ist digital über folgenden Link abrufbar:
<https://www.bergkamen.de/musikakademie.html>



Allgemeine Hinweise

Impressum

Herausgeber

Stadt Bergkamen
Der Bürgermeister
Rathausplatz 1
59192 Bergkamen

Redaktion

Kulturreferat

Lektorat

Marita Böggemann

Konzeption & Gestaltung

nobisludwig.de

Druck

DruckVerlag Kettler,
Bönen

Auflage

3000

...natürlich
BERGKAMEN



Hinweise zu unseren Veranstaltungen:

Der Veranstaltungskalender der Stadt Bergkamen ist im Internet abrufbar. Unter www.bergkamen.de finden Sie die aktuellsten und umfangreichsten Bergkamener Veranstaltungsinformationen. Viel Spaß beim Surfen!

Wenn Sie einmal zu spät zu Veranstaltungen des Kulturreferates erscheinen sollten: Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass Sie durch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Rücksicht auf die laufende Veranstaltung zu ihrem Platz – soweit noch vorhanden – gebracht werden.

Bitte verzichten Sie während der Kulturveranstaltungen mit Rücksicht auf die Künstlerinnen und Künstler sowie das übrige Publikum auf Ihre persönlichen Erinnerungsfotos. Hierzu gibt es häufig auch noch beim Schlussapplaus eine Gelegenheit, was für die Künstlerinnen und Künstler und das Publikum weitaus weniger irritierend ist.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir Ihnen telefonisch vorbestellte Karten auch dann in Rechnung stellen müssen, wenn Sie an dem betreffenden Abend verhindert sind und die Veranstaltung nicht besuchen können. Bitte stornieren Sie in diesem Fall Ihre Vorbestellung rechtzeitig.

Geschenkgutschein

Die etwas andere Geschenkidee – nicht nur zu Weihnachten! Mit einem Geschenkgutschein für unsere Kabarett/Cabaret-Vorstellungen, aber auch für alle anderen Veranstaltungen, die das Kulturreferat in der aktuellen Saison anbietet, treffen Sie immer eine gute Wahl. Die Gutscheine sowie weitere Informationen erhalten Sie bei der Stadt Bergkamen im Kulturreferat unter der **Telefonnummer 02307.965-464**.

Datenschutz

Alle angegebenen persönlichen Daten werden ausschließlich im Rahmen der Verwaltung des gewählten Abonnements sowie zur Unterrichtung über die Aktivitäten des Kulturreferates der Stadt Bergkamen gespeichert und verarbeitet. Die Daten können jederzeit auf Wunsch geändert und gelöscht werden. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt zu keiner Zeit.

